

Fortschritt – ohne Technik undenkbar

Für den Laborinhaber war die Zukunftsplanung immer schon eine schwierige Entscheidung. Welches System hat Zukunft? Welche Technologie ermöglicht langfristig den Kundenstamm zu halten oder auszuweiten? Dieser Bericht soll ein Gedankenspiel sein, wie die CAD/CAM-Fertigung sowie die Möglichkeiten der Vernetzung via Internet die zahntechnische Arbeit zukünftig beeinflussen können.

▶ Ralph Riquier

Die Zukunftsplanung ist momentan noch einmal erschwert auf Grund der Umwälzungen, welche die CAD/CAM-Technologie mit sich bringt. Das Labor steht vor der Frage der Positionierung. Soll in eine Fertigung investiert werden, um den momentanen Anspruch des Labors an

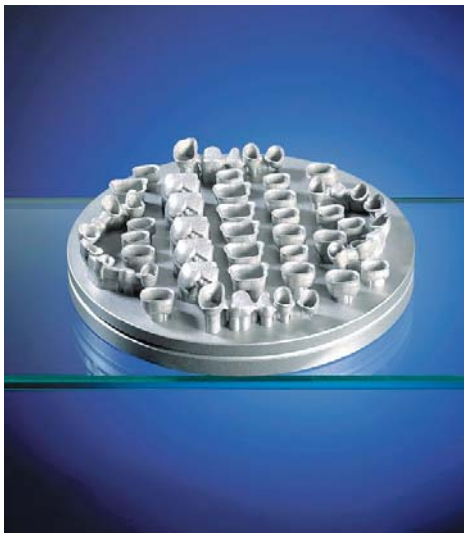


Abb. 1: Für die wirtschaftliche Fertigung von CrCoMo-Gerüsten: Hint-ELs® rapid pro.

eine Komplettversorgung des Zahnartzauftrags aus eigener Produktion weiterhin gerecht zu werden, oder soll die Fertigung ausgelagert werden und wo ist dabei der richtige Weg? Ist ein Versenden von Modellen oder ein eigener Scanner sinnvoll. Vor- und Nachteile sind bei allen Optionen vorhanden:

Vorteile der Fertigung im Labor:

- Flexibilität
- Kurze Reaktionszeiten
- Kein Zeitverlust durch Transport
- Eigene, unabhängige Preisgestaltung
- Einfluss auf die Qualität und Fertigung
- Indikationserweiterung durch eigenes Know-how

Nachteile der Fertigung im Labor:

- Hohe Investitionskosten
- Aufbau einer Logistik, die effizientes Arbeiten gewährleistet
- Einarbeitungszeit
- Weiterbildungskosten für Bedienpersonal
- Wartungskosten

Vorteile von Outsourcing:

- Keine oder niedere Investitionskosten
- Keine hohen Kosten für Know-how-Aufbau
- Anbieten einer großen Materialvielfalt auch bei seltenen Arbeiten

Nachteile von Outsourcing:

- Kein eigenes Know-how in der Fertigung
- Abhängigkeit vom Fertigungszentrum bei Qualität, Preis, Indikation
- Zeitverschiebung durch Transport

Ebenso sollte die Frage diskutiert werden, was ein Fertigungszentrum, egal ob privat oder von einer Dentalindustrie-firma betrieben, zukünftig davon abhalten sollte, direkt für den Zahnarzt zu produzieren und somit eine erhebliche Verschiebung im Dentalmarkt entsteht. Die



der autor:

Ralph Riquier

Weidenweg 24

75196 Remchingen

Tel.: 0 61 55/89 98-0

Fax: 0 61 55/89 98-11

E-Mail: riquier@tiscali.de